

92/16A-17

- 19) s. AH 92/16 Nr. 221
- 20) Der Rest dieses Eintrags ist grösstenteils zerstört.
- 21) s. KDM Zug I 205
- 22) Der grösste Teil dieses Eintrags ist zerstört; der Name wurde aus dem Totenbuch ergänzt.
- 23) Dieser Eintrag ist zum grössten Teil zerstört.
- 24) Die letzten beiden Einträge sind zum grössten Teil zerstört.

---

In lat. Sprache

AH 92, 57-62, 71-74 und 188-190 - Blatt 188<sup>F</sup>, 189<sup>F</sup> und 190<sup>V</sup> leer

17

1689 April 28., Baden<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOR MICHEL-JEAN] AMELOT AN DEN AM-  
MANN VON STADT UND AMT ZUG, RITTER [BEAT JAKOB I.]  
ZURLAUBEN, ZUG

---

"Jch bin allweil dessen gutten Willens Versicheret für den Nutzen des Königs [Ludwig XIV.], Nebent demme ich alle ursach habe Mich höchst zue Vergnügen mit dem Verfahren Eüres loblichen Orths [Zug], derogestalten das ihr sollent Versicheret sein, das ich von Hertenzen gern als das Jenige thun werde, was an mihr stehet, umb eüch gnugsamme Satisfaction zue geben. So bald ich wird widerumb Nacher solothurn kommen, wird ich eüch ein tag setzen die pention können abzueholen, keinen wegen zweifflend, das Eüer loblich Orth nit der Kron zue guttem bestandhaftig bleiben werde, undt das ihr eüere fleiss zue befürderung der Nutzen Jhro Maiestet nit anwenden werden, undt Mich also Nichts Verhinderen können, Von der gefasten Neigung so ich [zu] Eüch trage, Eüch die erste frucht der Alliantz gemäss geniessen zue lassen."

- 1) Der franz. Ambassador Amelot nahm damals an der in Baden stattfindenden gemeineidg. Tagsatzung vom 25. April - 7. Mai 1689 teil, s. EA VI 2, 268 (Nr. 151), spez. 268 b.

---

Uebersetzung aus dem Französischen - AH 92, 75-76

42

42